

TOGETHER FOR MENTAL HEALTH AT WORK



European Agency
for Safety and Health
at Work



Bewerbungsformular

Wettbewerb für gute praktische Lösungen im Rahmen der Kampagne „Gesunde Arbeitsplätze“ 2026-28 Gemeinsam für psychische Gesundheit bei der Arbeit

- Das Bewerbungsformular ist auszufüllen und zu unterzeichnen und bis 01.10.2027 an den österreichischen Focal Point (AT.FocalPoint@sozialministerium.gv.at) zu schicken.
- Bitte folgendes beim Ausfüllen des Bewerbungsformulars beachten:
 - Einreichungen sind sowohl in Deutsch als auch in Englisch möglich.
 - Bitte das Bewerbungsformular per E-Mail übermitteln.
 - Das Bewerbungsformular sollte nur Text enthalten und nicht mehr als fünf Seiten umfassen; Fotos, Grafiken usw. können getrennt gesendet werden.
 - Der Text sollte klar und einfach formuliert sein, damit er für jeden leicht verständlich ist, der das Beispiel in das eigene Arbeitsumfeld übernehmen möchte.
- Bei Fragen wenden Sie sich gerne jederzeit an AT.FocalPoint@sozialministerium.gv.at.
- **Für gewerbliche Zwecke entwickelte Produkte, Instrumente und Dienstleistungen werden bei diesem Wettbewerb nicht berücksichtigt.**

BEISPIEL FÜR EINE GUTE PRAKTISCHE LÖSUNG	
Thema	
Titel des Beispiels	
Name der Organisation ¹	
Anzahl der Beschäftigten	
Land	
Anschrift	
Telefonnummer	

¹ Der Wettbewerb ist offen für alle Arten von Organisationen, einschließlich – aber nicht beschränkt auf – Unternehmen, Gemeinden, Stadtverwaltungen, Städte usw. Der Schwerpunkt des Wettbewerbs liegt auf dem „Arbeitsplatz“ und den dort umgesetzten guten praktischen Lösungen.

Name einer Ansprechperson in Vertretung des Managements	
E-Mail	
Name einer Ansprechperson in Vertretung der Beschäftigten	
E-Mail	
Einreichende Organisation (falls von o. g. Angaben abweichend)	
Land	
Anschrift	
Telefonnummer	
Faxnummer	
E-Mail	
Ansprechperson	
Branche (NACE-Code)	
Privat/öffentlich/ teilweise privat	
HINTERGRUNDINFORMATIONEN (Beschreibung der Organisation/ des Unternehmens/ des Arbeitsplatzes/ der Tätigkeit/ der Situation.)	
BESCHREIBEN SIE DIE VERBESSERUNGSWÜRDIGE AUSGANGSLAGE (wie, wann und in welcher Form Gefährdungen auftreten, sowie ihrer Auswirkungen (gesundheitliche Beschwerden, Erkrankungen, Unfälle, Auswirkungen auf Produktion und Arbeit usw.)	
WIE WURDE DIE ARBEITSPLATZEVALUIERUNG DURCHGEFÜHRT?	
WIE WURDEN DIE BESCHÄFTIGTEN AN DEM PROZESS BEITEILIGT?	

BESCHREIBEN SIE DIE LÖSUNG/ INTERVENTION/ ERGRIFFENE MASSNAHMEN - WAS WURDE UMGESETZT UND WIE	
WURDE DIE PRÄVENTIONSHIERARCHIE (STOP PRINZIP) BERÜCKSICHTIGT?	
WURDE DER BETRIEBSRAT/ DIE SICHERHEITSVERTRAUENSPERSONEN/ DIE BESCHÄFTIGTEN EINGEBUNDEN?	
BESCHREIBEN SIE DIE ERZIELTEN ERGEBNISSE/WIRKSAMKEIT DER MASSNAHMEN (messbare Ergebnisse - zum Beispiel eine Reduzierung der Krankheitstage, höhere Zufriedenheit der Belegschaft oder geringere Fluktuation - sowie „nicht messbare“ Vorteile - etwa ein besseres Arbeitsumfeld)	
INWIEFERN HAT DIE GETROFFENE MASSNAHME DIE GEFAHREN VERRINGERT UND DIE ORGANISATIONSKULTUR VERBESSERT?	
INWIEFERN WURDE DURCH DIE MASSNAHME DAS BEWUSSTSEIN GESCHÄRFT UND BESCHÄFTIGTEN GESCHULT/UNTERSTÜTZT?	
BESCHREIBEN SIE DIE ERFOLGSFAKTOREN DER MASSNAHME	
WELCHE ROLLE HABEN FÜHRUNGSKRÄFTE IN DEM PROZESS GESPIELT?	
INWIEFERN WURDE DIE MASSNAHME IN DER ORGANISATION INTEGRIERT UND VERANKERT?	
KOSTEN/NUTZEN (einschließlich Kosten und Nutzen in personeller, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht)	
Weitere Informationen (optional): Falls vorhanden fügen Sie bitte eine Liste der Anlagen/weiteren Informationen mit kurzen Beschreibungen bei (z. B. Fotos und/oder sonstige Abbildungen des Beispiels einer guten praktischen Lösung, Schulungsunterlagen usw.).	
Bitte geben Sie an, wer die Auszeichnung erhalten soll	☐ Die Organisation ☐ Die einreichende Person ☐ Andere

Die angegebenen Informationen müssen von einem/einer Vertreter:in des Unternehmens bzw. der Organisation unterschrieben werden:

- ☐ Ich bestätige, dass ich die [Datenschutzhinweise](#) der EU-OSHA gelesen habe, und stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu.
- ☐ Ich bin Inhaber der Rechte an den eingereichten Fotos, Informationen und sonstigen Materialien und stimme ihrer Verwendung durch die EU-OSHA im Rahmen des Verfahrens und der Veröffentlichungen für den Wettbewerb für gute praktische Lösungen zu. Außerdem bin ich damit einverstanden, dass die Fotos im digitalen Bildarchiv der EU-OSHA gespeichert und für weitere nicht kommerzielle Werbemaßnahmen zum Thema Sicherheit und Gesundheitsschutz verwendet werden.
- ☐ Ich bestätige, dass alle auf den Fotos erkennbaren Personen ihre Zustimmung zur Verwendung des Fotos im Rahmen des Wettbewerbs für gute praktische Lösungen gegeben haben.

Name der Organisation: _____

Datum: _____

Unterschrift des/der gesetzlichen Vertreter:in:

Erklärung der im Bewerbungsformular verwendeten Begriffe:

- **THEMA:** Einige Schlüsselbegriffe/Sätze zur Beschreibung des Beispiels.
- **TITEL DES BEISPIELS:** Tragen Sie einen kurzen Titel ein, zum Beispiel: „Ganzheitliche Prävention psychischer Belastungen in einer Bäckerei“, „Schaffung inklusiver Arbeitsplätze an einem kleinen Arbeitsplatz“ oder „Prävention von Gewalt und Belästigung in einer sozialen Betreuungseinrichtung“.
- **NAME DER ORGANISATION, DIE DIE INFORMATIONEN EINREICHT:** Gelegentlich ist die Organisation, die das Beispiel für gute praktische Lösungen einreicht, nicht die Organisation, in der die gute praktische Lösung umgesetzt wurde. In diesem Fall müssen Angaben zu beiden Organisationen gemacht und Ansprechpersonen in beiden Organisationen genannt werden.
- **BRANCHE:** Die Branche (ein vierstelliger Code) ist anhand der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union ([NACE Rev. 2.1](#)) anzugeben.
- **Privat oder öffentlich:** Handelt es sich um eine private oder öffentliche Organisation?
- **HINTERGRUNDINFORMATIONEN:** Beschreibung der Organisation/des Unternehmens/des Arbeitsplatzes/der Tätigkeit/der problematischen Situation.
- **PROBLEMSTELLUNG:** Beschreibung, wie, wann und in welcher Form Gefährdungen auftreten, sowie ihrer Auswirkungen und Ergebnisse (Gesundheitsprobleme, Erkrankungen, Unfälle, Auswirkungen auf Produktion und Arbeit usw.). Die Beschreibung muss klar verständlich sein, damit die EU-OSHA daraus ein aussagekräftiges Fallbeispiel erstellen kann.
- **LÖSUNG/INTERVENTION/ERGRIFFENE MASSNAHMEN/WAS WURDE UMGESETZT UND WIE:** Eine klare Beschreibung der ergriffenen Maßnahmen, etwa Entwicklung von Strategien/Interventionen, Arbeitnehmerbeteiligung, Umsetzung usw. Die Beschreibung sollte leicht verständlich sein und der Leser sollte eine klare Vorstellung von der Intervention/davon bekommen, was unternommen wurde und wie.
- **ERZIELTE ERGEBNISSE/WIRKSAMKEIT DER MASSNAHMEN:** Angabe der messbaren Ergebnisse (zum Beispiel eine Reduzierung der Krankheitstage, höhere Zufriedenheit der Belegschaft oder geringere Fluktuation) sowie der „nicht messbaren“ Vorteile (etwa ein besseres Arbeitsumfeld). Unter anderem können Kosten, Nutzen und positive Ergebnisse in personeller, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht aufgeführt werden.
- **ERFOLGSFAKTOREN:** Hier sollen die Aspekte beschrieben werden, die für das Erreichen des gewünschten Ergebnisses ausschlaggebend waren, zum Beispiel: Beteiligung der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, Engagement des Managements, Zusammenarbeit zwischen Personalwesen und Sicherheits-/Gesundheitsschutzmanagement, Einbindung externer Akteure, Nutzung nationaler Richtlinien usw.
- **KOSTEN/NUTZEN:** Hier sollen Angaben zu den während der Umsetzung der Maßnahmen entstandenen Kosten sowie der Kosteneinsparung als direkte oder indirekte Folge der Innovation (sofern verfügbar) gemacht werden.
- **FOTOS UND SONSTIGES ANSCHAUUNGSMATERIAL:** Diese sollten als Zusatzinformationen und, soweit dies möglich ist, zusammen mit Grafiken, Tabellen und Diagrammen beigelegt werden.

Datenschutzhinweis